

Immer wieder werden Beschwerden an Stadtratsmitglieder herangetragen, wonach in (einigen) Einrichtungen des Eigenbetriebs KiTa der Stadt Halle (Saale) Personalnot herrschen würde. Nicht zuletzt in Urlaubszeiten oder aufgrund des Krankenstandes (gerade auch in den kühleren Jahreszeiten) verschärft sich der konstatierte Personalmangel weiter. Zudem zeigen Berichte (z.B. im MDR), dass zunehmend Zeitarbeiterinnen und -arbeiter in KiTas eingesetzt würden. Und nicht zuletzt: Die Personalnot wird sich aufgrund der Altersstruktur des aktuellen Personals in den nächsten Jahren weiter verschärfen, da einerseits immer mehr Erzieherinnen und Erzieher in Rente gehen, gleichzeitig aber nicht alle frei werdenden Stellen aufgrund des Mangels an geeignetem Fachpersonal wieder besetzt werden können.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Stadtverwaltung:

1. Bitte für jede Einrichtung des Eigenbetriebs KiTa (Kinderkrippe, Kindergarten, Hort) nach Berufsgruppen aufschlüsseln:
  - a. Mit wie vielen VzS plant der Eigenbetrieb KiTa?
  - b. Wie viele dieser VzS sind derzeit nicht besetzt?
  - c. Für wie viele der derzeit unbesetzten Stellen läuft ein Bewerbungsverfahren und wann ist mit einer Nachbesetzung zu rechnen?
  - d. Bei wie vielen der besetzten VzS sind die Stelleninhaberinnen oder -inhaber dauererkrankt?
  - e. Wie viele Stellen sind aktuell durch Zeitarbeiterinnen und/oder -arbeiter besetzt?
2. Wie bewertet der Eigenbetrieb KiTa die derzeitige Personalsituation insgesamt?
3. Wie verteilen sich die Angestellten im Eigenbetrieb KiTa über die einzelnen Altersgruppen hinweg?
4. Wie viele der Angestellten im Eigenbetrieb KiTa werden in den kommenden 5 Jahren in Rente gehen (bitte nach einzelnen Jahren ab 2018ff. aufschlüsseln)?
5. Welche Maßnahmen setzt der Eigenbetrieb KiTa um, um einem Fachkräftemangel entgegenzuwirken (Ausbildung, Umschulung, Quereinsteigerprogramme usw.)?
6. Welche Maßnahmen setzt der Eigenbetrieb KiTa um, um die ausgeschriebenen Stellen (auch im Vergleich zu Mitbewerbern um geeignetes Fachpersonal) attraktiv zu gestalten?
7. Welche präventiven Maßnahmen setzt der Eigenbetrieb KiTa um, um die Gesundheit der Angestellten zu erhalten/zu verbessern und so einem hohen Krankenstand entgegenzuwirken?